

Ganz großes Kino

Die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal hält mit Videoclips Bewohner und Freunde zusammen

ELZTAL (BZ). Die sozialen Medien wie Facebook oder Instagram sind für einige der von der Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal betreuten Menschen eine wichtige Informationsquelle. Daher hat die Organisation besondere Angebote geschaffen, um den Nutzern die Informationen leicht verständlich nahe zu bringen und somit auch der Verunsicherung entgegenzuwirken.

Wichtige Erklärungen und Hinweise zur aktuellen Situation, gerade auch zu Sachverhalten, die die von der Lebenshilfe betreuten Menschen betreffen, werden von der Einrichtung regelmäßig via Facebook gegeben. Diese werden über persönliche Videobotschaften von Martin Schmid, stellvertretender Geschäftsführer der Lebenshilfe Kinzigtal, verbreitet. Angesprochen werden alle.

Ebenfalls über Facebook ist die inklusive Theatergruppe Echt des Clubs 82 aktiv. Da Proben wie auch geplante Auftritte entfallen, drehen die Schauspieler zu Hause oder in ihren jeweiligen Wohnstätten kleine Videos. Diese werden dann geschnitten, zusammengefügt und über Facebook veröffentlicht. Die Videos ge-



Auch in schwierigen Zeiten geht es mit Humor besser. Die Lebenshilfe-Theatergruppe „Echt“ macht es in Videoclips vor.



In einem der Lebenshilfe-Videos wird gezeigt, wie man Stockbrot bäckt.

ben mehr oder weniger ernstgemeinte Tipps gegen Langeweile zuhause. Inzwischen sind schon elf Folgen unter dem Motto „Echt spontan“ erschienen. Immer wieder sind andere Akteure dabei – aber immer alle aus dem Bereich der Lebenshilfe. Viele wohnen in den Wohngemeinschaften. Dorthin nehmen sie die Zuschauer mit: zum Kuchenbacken, Fahrradputzen, Zaubern, Aufräumen, Bäume anschauen und vielem mehr. Immer mit einer schönen Prise Humor verpackt. Eine persönliche Videobotschaft übermittelt der Singer-Songwriter Morgan Finlay, der mit der Lebenshilfe eng verbunden ist und im Juni ein Konzert für die Einrichtung geben wollte. In dieser Botschaft singt Finlay den Lebenshilfe-Song „Das Herz in mir“, den er anlässlich des 50-jährigen Bestehens vor zwei Jahren komponiert und zusammen mit den Werkstattchören eingespielt hat. Felix Huber aus Oberharmersbach alias Felix der Glückliche macht seit einiger Zeit eine „Tour gemeinsam gegen Corona“ und gibt vor Pflege- und Senioreneinrichtungen gratis Open-Air-Konzerte. Felix Huber hat mittlerweile hat an allen Wohnhäusern des Vereins gespielt und alles per Livestream in Facebook veröffentlicht. Wer zuhause bei Angehörigen oder selbständig wohnt,

konnte so beim Konzert dabei sein und vertraute Gesichter sehen.

Auf der Homepage der Lebenshilfe wurde nun die neue Rubrik „Lebenshilfe-TV“ geschaffen. Dort sind zahlreiche Videos abrufbar, die Rubrik wird regelmäßig ergänzt und aktualisiert. Ziel ist es, durch diese Videobotschaften sowie mit vielen persönlichen Telefonaten durch das Personal der Lebenshilfe-Werkstätten immer in Kontakt und Austausch mit den betreuten Menschen zu bleiben. Zudem erreicht die Lebenshilfe so Menschen, die Facebook nicht nutzen. Auf dieses Angebot sei auch die Bundesvereinigung der aufmerksam geworden und habe Lebenshilfe-TV in die „Ideenbörse – Gemeinsam gegen Corona“ aufgenommen; Kommentator hier: „ganz großes Kino“.

INFO

ANGEBOTE IM NETZ

Die Angebote der Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal sind im Netz wie folgt zu finden:

- ▶ Facebook: mehr.bz/lebenshilfe1
- ▶ Lebenshilfe-TV: mehr.bz/lebenshilfe2
- ▶ Ideenbörse Bundesvereinigung: mehr.bz/lebenshilfe3

Quelle:

Badische Zeitung vom 16. Mai 2020